

Einladung zum Generationendialog: Mittwoch, den 30.05.2018, von 9 bis 12 Uhr, PFL

Hannover, 09.05.2018

LINGA wird gefördert durch das
Niedersächsische Ministerium für
Soziales, Gesundheit und
Gleichstellung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Projekträger LINGA:

unter dem **Motto „Der Nachwuchs forscht für das Alter“** hat es sich die Landesinitiative Generationengerechter Alltag (LINGA) zur Aufgabe gemacht, für die Herausforderungen und Chancen des demografischen Wandels in einer Gesellschaft des langen Lebens zu sensibilisieren. Als Landesinitiative wird LINGA durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung gefördert und – trotz der Nähe zu durchaus wirtschaftlichen Themen wie Innovation, Tourismus, Einzelhandel, technische Assistenzsysteme und Mobilität – durch den sozialen Gedanken geleitet. Alle Vorhaben durchzieht dabei der „Design für Alle“-Ansatz: Die Initiative versteht sich als Vermittler zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Verbraucher. „Wir fördern und entwickeln ‚Soziale Innovationen für Generationen im Alltag‘ in einer Gesellschaft des langen Lebens“, so der Slogan.

Innovationszentrum
Niedersachsen GmbH
Schillerstraße 32
30159 Hannover

Bankverbindung
IBAN DE48 2505 0000
0101 4254 37
BIC NOLADE2HXXX

Sitz der Gesellschaft
Hannover
Amtsgericht Hannover
HRB 60 760

USt-IdNr: DE225080579

Geschäftsführung
Dr. Maik Plischke (Vorsitz),
Christian Kotschy

Vorsitzende des Aufsichtsrates
StS Dr. Berend Lindner

Eine wichtige Aufgabe sieht die LINGA darin, auch die jüngere Generation an den Hochschulen für die Herausforderungen und Chancen des demografischen Wandels in einer Gesellschaft des langen Lebens zu sensibilisieren. Dafür wurde im Jahr 2010 die seither jährlich stattfindende LINGA Woche ins Leben gerufen. Im Rahmen der LINGA Woche arbeiten Studierende aus verschiedenen Fachbereichen an einer praxisnahen Aufgabe. Im Vordergrund stehen nicht nur innovative Ideen als Ergebnisse, sondern der fachübergreifende Erfahrungsaustausch, die Teamarbeit und die gemeinsame Lösungsfindung – Fähigkeiten, die auch für die erfolgreiche Arbeit im Berufsleben eine immer wichtigere Rolle spielen.

In einer großen hochschulübergreifenden Kooperation, unterstützt durch zwei niedersächsische Ministerien und in Zusammenarbeit mit regionalen Partnern, werden innovative Konzepte entwickelt. In diesem Jahr bearbeiten insgesamt 50 Studierende vom 27.5.–1.6.2018 das Thema **„Machbarschaft“** **Vernetzte Räume – soziale & digitale Inklusion im Quartier** in der Stadt Oldenburg. **Die Vision:** eine ganzheitliche und nachhaltige Transformation des ehemaligen Fliegerhorstes.

Um den Studierenden einen Einblick in die infrastruktur- und seniorenpolitischen Handlungsfelder Oldenburgs zu ermöglichen, ist neben vielen Exkursionen in die Region für **Mittwoch, den 30.05.2018, von 9 bis 12 Uhr**, ein moderierter Generationendialog im Kulturzentrum PFL geplant, zu dem wir Sie hiermit herzlich einladen möchten. Ziel dieser Veranstaltung ist es, den Austausch zwischen den Generationen in Bezug auf das Thema der LINGA Woche anzuregen. Auf diese Weise erhoffen wir uns neue Impulse, die die Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen anregen. Die Veranstaltung gestalten wir in Zusammenarbeit mit der Landesagentur Generationendialog Niedersachsen, die den moderierten Generationendialog auch schon im Rahmen der bisherigen LINGA Wochen erfolgreich durchgeführt hat. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie diesen Austausch durch Ihre Teilnahme bereichern würden.

Ebenfalls möchten wir Sie schon jetzt herzlich einladen, an der Abschlussveranstaltung am Freitag, den 1.6.2018, ab 13:30 Uhr im Kulturzentrum PFL der Stadt Oldenburg teilzunehmen. Dabei werden die drei besten studentischen Arbeiten dieser Woche präsentiert.

[Anmelden können Sie sich auf der Website der LINGA.](#)

Für Fragen zum Generationendialog wenden Sie sich gern an:

Martin Schumacher, Landesagentur Generationendialog Niedersachsen unter martin.schumacher@gesundheit-nds.de oder unter 05 11 / 3 88 11 89-34.

Bitte richten Sie Ihre formlose Anmeldung ebenfalls an Herrn Schumacher oder an den Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen der Stadt Oldenburg.

Mit freundlichen Grüßen
Jana Adamson

Anlagen
Konzept LINGA Woche 2018
LINGA Magazin 2017